



Pressemitteilung, Reisbach, 21.05.2026

Segnung mit Hühnerpower: HehnaHutschn offiziell eingeweiht Kirchlicher Segen für neue Wild Swing im Bayern-Park als festlicher Höhepunkt

Mit einer großen Feier wurde am Donnerstag, dem 21. Mai, die Attraktion „HehnaHutschn“ im Bayern-Park offiziell eingeweiht. Rund hundert geladene Gäste nahmen an der feierlichen Zeremonie teil und feierten gemeinsam die Segnung der beliebten Familienattraktion, die bereits für Kinder ab 0,90 Metern und 3 Jahren freigegeben ist.

Zu den Ehrengästen der feierlichen Eröffnung zählten Bürgermeister Rolf Peter Holzleitner, der stellvertretende Landrat Thomas Hieninger, der Geschäftsführer des Verband Deutscher Freizeitparks und Freizeitunternehmen Jürgen Gevers, Regionalbetreuer IHK Niederbayern Markus Spannbauer sowie Bayern-Park Geschäftsführerin Silke Holzner. Bürgermeister Holzleitner würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung des Bayern-Park für die Region und betonte: „Der Bayern-Park bringt Freude und Glück in die Gesellschaft.“ Gleichzeitig sprach er Silke Holzner und ihrem Team seinen Dank für die große Leistung aus. Auch Landrat Hieninger lobte die beispiellose Erfolgsgeschichte des Bayern-Parks, der dieses Jahr sein 35-jähriges Jubiläum feiert. Jürgen Gevers hob die besondere Rolle des Unternehmens hervor – in einer Region, in der „nicht nur Autos produziert werden, sondern auch Kinderlachen“.

Silke Holzner richtete ihren Dank insbesondere an die beteiligten Firmen und Partner, die durch ihre zuverlässige Unterstützung maßgeblich dazu beigetragen haben, dass die Eröffnung planmäßig stattfinden konnte. Vor der offiziellen Zeremonie gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute der verstorbenen Bayern-Park-Gründerin Elfriede Hochholzer, an die zuvor in einer emotionalen Rede erinnert und für ihr Vermächtnis gedankt worden war.

Den feierlichen Höhepunkt bildete die Segnung durch Pfarrer Dr. Theodore Nzamba Diba Pombo. Die Segnung neuer Attraktionen hat im Bayern-Park bereits langjährige Tradition und ist fester Bestandteil besonderer Meilensteine des Freizeitparks. Er weihte die Attraktion des Typs „Wild Swing“ des Herstellers ART Engineering und sprach den Segen für viele sichere und erlebnisreiche Fahrten aus.

Entstehung und Thematisierung

Alles begann mit einem Bauernhof: Auf dem elterlichen Hof entwickelten Elfriede und Alfons Hochholzer 1978 die Idee eines Wildparks, der schließlich 1985 eröffnet wurde. Aus dem damaligen Vilstaler Wildpark entstand 1991 der heutige Bayern-Park und das Thema Bauernhof rückte nach und nach in den Hintergrund.

Erst 2018 kehrte dieser Teil der Geschichte mit der „Bulldogfahrt“ und dem „Hoftierrennen“ wieder in den Park zurück. Mit der „HegnaHutschn“ entsteht nun ein eigener kleiner Themenbereich, der diese Wurzeln aufgreift und an die Ursprünge des Bayern-Parks erinnert.

Bereits im September 2024 begannen die Bodenarbeiten und die ersten Fundamente wurden gegossen. Der milde Winter 2024/25 unterstützte den reibungslosen Verlauf der Bauarbeiten und die Wild Swing wuchs 12 Meter in die Höhe.

Auch wenn die Thematisierung zur Eröffnung noch nicht vollständig abgeschlossen war, konnten bereits zu Pfingsten 2025 die ersten Gäste die neue Attraktion bei einer schwungvollen Fahrt erleben. Mit der Zeit zogen immer mehr Hühner rund um das neue Fahrgeschäft ein und verliehen der Anlage ein lebendiges Erscheinungsbild.

Im Winter 2025/26 wurde die Gestaltung schließlich vollendet, als die letzte Holzverkleidung der „HegnaHutschn“ den thematischen Feinschliff verlieh.

Der Name „HegnaHutschn“ hätte nicht passender sein können, denn geboten werden insgesamt 46 Hegna und eine Hutschn, also eine Schaukel. Bereits im Wartebereich erwartet die Besucher eine humorvolle Hühnerwelt mit zahlreichen liebevollen Details, brütenden Hennen, frisch geschlüpften Küken und einem Fuchs, der für ordentlich Aufregung im Stall sorgt. Auch rund um die Attraktion sorgen zahlreiche Hühnerfiguren für ein lebendiges Erscheinungsbild, während fünf Wasserfontänen passend zur Fahrt tanzen. Während der warmen Sommerzeit hält so manches Huhn eine spritzige Überraschung bereit, die den Fahrgästen garantiert ein Lachen ins Gesicht zaubert.

Mit der „HegnaHutschn“ erweitert der Bayern-Park sein Angebot um eine weitere detailreich thematisierte Familienattraktion, die Tradition, Humor und Fahrspaß auf besondere Weise verbindet. Die neue Wild Swing fügt sich damit nicht nur harmonisch in das bestehende Areal ein, sondern ist zugleich ein weiterer Schritt in der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Parks als abwechslungsreiches Ausflugsziel für jede Generation.

Hochauflösendes Bildmaterial zur Einweihung der HegnaHutschn für Ihre Berichterstattung finden Sie unter folgendem [Link](#).



Bürgermeister Rolf Peter Holzleitner dankte dem Team des Bayern-Parks für seine Leistung



Silke Holzner ehrte in einer emotionalen Ansprache die verstorbene Bayern-Park Gründerin Elfriede Hochholzer



Die Weihung neuer Fahrgeschäfte besitzt im Bayern-Park langjährige Tradition



v. l. n. r. Markus Spannbauer, Rolf Peter Holzleitner Oliver Pierling, Pfarrer Dr. Theodore Nzamba Diba Pombo, Silke Holzner, Thomas Hieninger und Jürgen Gevers durchschneiden das rote Band zur Einweihung



Die Ehrengäste nutzten die Gelegenheit für eine Fahrt mit der neuen Attraktion

Weitere Informationen unter www.bayern-park.de.

Das Bayern-Park-Logo sowie zahlreiche weitere Bilder und Veröffentlichungen zur freien Verwendung finden Sie online unter: <https://www.bayern-park.com/de/presse/>

Nach Erscheinen bitten wir Sie um ein Belegexemplar.